

Haimhausen (178)

Zwischen dem 11.09.2013 und dem 22.10.2013 wurde auf Anforderung der Gemeinde Haimhausen, gemäß DIN 45643 (Februar 2011), eine erneute (5) Fluglärm-messung durchgeführt.

Der ausgewählte Messstandort befand sich in 85778 Haimhausen am Unteren Bründlweg 3. Dort lag das Grundgeräusch auf einem geringen Pegelniveau und verfälschende Fremdgeräusche traten selten auf.



Einzelerschallpegel:

Bei einer Betriebsrichtungsverteilung West zu Ost wie 66,3% zu 33,7% wurden unter Berücksichtigung der Ausfallzeiten 6.676 Fluglärmereignisse (Einzelerschallpegel) aufgezeichnet.

Der größte Anteil, nämlich 3.497 aller registrierten Fluglärmereignisse, wurde durch 3.523 Anflüge auf der Südbahn bei Betriebsrichtung Ost (08R) verursacht.

Von 5.648 Abflügen (Start, maßgebliche Abflugrouten) auf der Südbahn bei Betriebsrichtung West (26L) wurden 2.213 Lärmereignisse registriert.

Daneben erwirkten 4.091 Anflüge auf die Nordbahn bei Betriebsrichtung Ost (08L) 951 aller erfassten Fluglärmereignisse.

Und 8 aller registrierten Fluglärmereignisse wurden durch 2.745 Abflüge (Start, maßgebliche Abflugrouten) von der Nordbahn bei Betriebsrichtung West (26R) verursacht.

Ferner wurden durch 247 Start- bzw. Landevorgängen von Hubschraubern 7 Fluglärmereignisse erwirkt.

Pegelbandverteilung:

	Anzahl	55-59 dB(A)	60-64 dB(A)	65-69 dB(A)	70-74 dB(A)	75-79 dB(A)	80-84 dB(A)
A08R	3.497	53	468	1.957	985	33	1
D26L	2.213	393	904	727	100	85	4
A08L	951	789	138	17	7	0	0
D26R	8	7	1	0	0	0	0
TWF	7	0	2	4	1	0	0

Dauerschallpegel:

Der akustische 24-Stunden Tag beginnt um 06:00 Uhr und endet um 06:00 Uhr des folgenden Kalendertages.

Der LEQ3 Tag beginnt um 06:00 Uhr und endet um 22:00 Uhr (16 Stunden).

Der LEQ3 Nacht wird kalenderbezogen ermittelt und dargestellt von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr (8 Stunden) des Folgetages.

Der im gesamten Messzeitraum gemittelte Fluglärm-Dauerschallpegel LEQ3 Tag für alle registrierten Pegel betrug 52 dB(A). Der entsprechende Dauerschallpegel LEQ3 Nacht ergab 49 dB(A).

LEQ3 Tag in dB(A)	LEQ3 Nacht in dB(A)
52	49

Die Abweichungen der täglichen Dauerschallpegel resultieren aus den unterschiedlichen täglichen Betriebsrichtungsverteilungen.

So wurde z.B. am 30.09.2013, einem Tag mit 100 % Betriebsrichtung Ost, der höchste LEQ3 Tag mit 57 dB(A) verzeichnet. Der entsprechende LEQ3 Nacht betrug 52 dB(A). Entscheidend hierfür sind die in vergleichbar hoher Anzahl registrierten Landungspegel (346).

Fazit:

Abschließend lässt sich zusammenfassen dass zum augenblicklichen Zeitpunkt, im Mittel pro Tag, bei Betriebsrichtung **Ost** mit **322** Fluglärmereignissen und bei Betriebsrichtung **West** mit **82** Fluglärmereignissen zu rechnen ist.

Diese teilen sich in den Pegelbändern folgendermaßen auf:

Betriebsrichtung	West			Ost		
	Im Durchschnitt an 27,18 Tagen			Im Durchschnitt an 13,82 Tagen		
Pegelband	Fluglärmereignisse Gesamt	Ø pro Tag berechnet	Ø pro Tag gemittelt	Fluglärmereignisse Gesamt	Ø pro Tag berechnet	Ø pro Tag gemittelt
55 bis 59 dB(A)	400	14,72	15	842	60,94	61
60 bis 64 dB(A)	905	33,29	33	606	43,86	44
65 bis 69 dB(A)	727	26,74	27	1.974	142,87	143
70 bis 74 dB(A)	100	3,68	4	992	71,80	72
75 bis 79 dB(A)	85	3,13	3	33	2,39	2
80 bis 84 dB(A)	4	0,15	0	1	0,07	0
Gesamt	2.221	81,71	82	4.448	321,92	322

Fluglärmereignisse die durch startende oder landende Hubschrauber verursacht wurden traten sehr selten auf (7 Ereignisse im gesamten Messzeitraum).

Daraus ergeben sich im Mittel pro Tag **0,17** Fluglärmereignisse.